

Schwabach/Roth, 14. Mai 2015

Erfolgreiches Jubiläum für "Energiebündel Roth-Schwabach e.V."

Dialog mit Klimaschutzbeauftragter des Landkreises geplant

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung feierte der Energiewendeverein auch sein 5-jähriges Jubiläum seit der Gründung im Jahr 2010. Viel Lob für die Arbeit kam aus den Reihen der Politik. Michael Kreichauf (CSU), Michael Arnold (SPD), Andreas Hofmann (B90/Die Grünen) und Helmut Johach (Die Linke) bedankten sich für die manchmal schwierige (politische) Arbeit, die oft sachliche Argumente zurückdrängen. Auch Roth's Bürgermeister Ralph Edelhäuser bestätigte dies. Michael Stöhr (Bund Naturschutz) forderte daher zu mehr Beteiligung der politischen Parteien auf. Und Rupert Zeiner (Landesbund für Vogelschutz) würdigte die langsam zunehmende Nutzung der Windenergie in unserer Region.

Im Rechenschaftsbericht des Vereins ging dann der 1. Vorsitzende des Vereins Werner Emmer auf die zahlreichen Veranstaltungen und Aktionen des Vereins ein. Sowohl überregionale Allianzen mit anderen Energiewende-Gruppen (BUND, Landesbund für Vogelschutz) als auch lokale Veranstaltungen wie der Film "Leben mit der Energiewende" und politische Diskussionen brachten die Energiewende voran. Die Energiereise zum "Landhändler Feilmeier" nach Vilshofen bewies, dass wir die Energiewende weg von Öl und Gas und hin zu den Erneuerbaren schaffen – wenn wir nur wollen. Dazu unterstützt der Verein auch die Schulen. Im Gymnasium Roth befasste sich ein "P-Seminar" mit dem Thema "Energieeinsparung im Haushalt" und entwickelte dazu eine Broschüre. Und nach der "Lichtwende" hin zu LEDs folgte im Herbst 2014 die Thermografie-Aktion "EnergieWände", die mögliche Energieverschwendung bei Gebäuden aufzeigt. Stellungnahmen zu neuen "Stromtrassen" und dem Freihandelsabkommen "TTIP" rundeten die Arbeit des Energiebündels ab. Beides wird vom Energiebündel abgelehnt, da es die Energiewende konterkariert.

Für die Zukunft haben die Energiebündler schon weitere Ideen. So ist ein Termin mit der neuen "Klimaschutzbeauftragten" des Landkreises geplant. Es wird ein "Energiesammtisch für Unternehmen" diskutiert. Das Thema "Elektromobilität" soll in Form einer landkreisweiten Aktion in die Köpfe der Bürger gebracht werden. Und mit der CO2-sparenden Bauweise mit Stroh soll auch ein Umdenken bei zukünftigen öffentlichen und privaten Bauprojekten erfolgen.

Als "Stachel im Fleisch der Politik" wird man weiterhin sachlich fundiert informieren und anregen. Denn: Die Energiewende ist eine Generationenaufgabe und wir haben keine Zeit zu verlieren.

Weitere Informationen zu Verein und Mitgliedschaft unter <http://www.energiebuendel-rh-sc.de>

Pressekontakt: Pressesprecher des Vereins "Energiebündel Roth-Schwabach e.V."

Hermann Lorenz, Köhlerstr. 1, 91154 Roth, Tel.: 0163/1623002 email: h.lorenz@energiebuendel-rh-sc.de